Aufbruch am Arrenberg e.V. | Fröbelstr.1a | 42117 Wuppertal

An die
Bezirksvertretung Elberfeld-West
- Bezirksbürgermeisterin J. Schnäbelin -

Aufbruch am Arrenberg e.V.
Postanschrift: Fröbelstr. 1a
42117 Wuppertal

Telefon: 0202 / 39 31 16 35
E-Mail: info@aufbruch-am-arrenberg.de
web: www.arrenberg.app

Stadtsparkasse Wuppertal
IBAN: DE74330500000000324574
Konto: 32 45 74
BLZ: 330 500 00

Wuppertal, 26.10.2026

Gemeinschaftlicher Sankt Martinszug am Arrenberg 2023
Antrag auf Bezuschussung

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin Schnäbelin,
sehr geehrte Damen und Herren Bezirksvertreter,

auch in diesem Jahr wollen wir als Verein „Aufbruch am Arrenberg e. V.“ am **10.11.2026** zum nunmehr 17.Mal seit 2009 einen gemeinsamen Martinszug organisieren und durchführen.Der Umzug und das anschließende Beisammensein auf dem Gutenbergplatz ist nicht nur eine nicht mehr wegzudenkende Arrenberger Tradition, sondern trägt zudem auch Elemente einer integrierenden, interkulturellen und gemeinschaftsstärkenden Nachbarschaftsverbindung in sich. Wie immer übernehmen wir gerne die organisatorische Arbeit. Das Unterfangen Martinsumzug bedarf neben der großen Masse an freiwilligen Helfern auch eines finanziellen Aufwands, welcher für uns als gemeinnütziger Verein schwer zu decken ist.

Wir kalkulieren vorläufig mit folgenden Kosten:

Druck der Flyer und Plakate	**300 €**
Material : Becher, Servietten, Teelichter etc.	**120 €**
Weckmänner,Punsch,Wasser etc.	**600 €**
Hot Dogs (Brötchen und Würstchen)	**200 €**
Sanitätsdienst	**100 €**
Musikalische Begleitung	**500 €**
St. Martin (Darsteller + Pferd)	**300 €**

Anmerkung zu „Weckmänner,Hot Dogs, Punsch, Wasser etc.“ :
Angesichts der sozialen Struktur des Viertels und der starken inflationären Entwicklungen halten wir trotzdem die Verkaufspreise stabil auf dem Niveau der Vorjahre. Wir rechnen daher nicht damit, dass die Kosten über den Verkauf gedeckt werden können. Die Höhe der Einnahmen hängt zudem von dem Wetter und der Teilnehmerzahl ab.

Nach derzeitiger Beurteilung werden weitergehende Maßnahmen für die Durchführung des Zuges erforderlich sein. Es ist auch aus o.g. Gründen mit reduzierten Einnahmen zu rechnen. Selbstverständlich werden wir es dennoch versuchen, die Kosten durch den Verkauf von Weckmännern, Hot Dogs sowie des Getränkeverkaufes an die Erwachsenen (Getränke für Kinder sind kostenlos) zu decken. Erfahrungsgemäß ist jedoch die Kostendeckung von unvorhersehbaren Umständen abhängig. **Somit beantragen wir eine Unterstützung der BV in Höhe von 1.400,00 €**

Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung freuen und laden Sie herzlich zur Teilnahme an der freudigen Veranstaltung teil.

Mit freundlichen Grüßen



Hans-Georg Walter
1. Vorsitzender